



Protokollauszug vom

15.03.2023

Departement Schule und Sport / Sportamt:

Darlehen von 450 000 Franken zu Gunsten des Tennisclubs Schützenwiese für die Erneuerung ihrer Tennisanlage

IDG-Status: öffentlich

SR.22.882-3

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Für den Ersatzneubau seines Clubhauses und sechs Allwetter-Tennisplätzen wird dem Tennisclub Schützenwiese ein zinsloses Darlehen in der Höhe von 250 000 Franken und ein verzinsliches Darlehen von 200 000 Franken mit einem Jahreszins von 2 % gewährt. Das Darlehen ist rückzahlbar in 25 Jahrestanchen zu 18 000 Franken von 2024 bis Ende 2048. Sollte der Verein während dieser Zeit nicht stets eine Jugendabteilung führen, würde zusätzlich ein Zins von 2 % auf den dazumal noch bestehenden Darlehensbetrag des zinslosen Darlehens fällig.
2. Der mit dem zinslosen Darlehen verbundene Einnahmenverzicht von total 32 240 Franken wird bewilligt.
3. Das Finanzamt wird beauftragt die entsprechende Vereinbarung mit dem Tennisclub Schützenwiese auszuarbeiten und abzuschliessen.
4. Die Medienmitteilung wird gemäss Beilage genehmigt.
5. Mitteilung an: Departement Schule und Sport, Sportamt; Departement Finanzen, Finanzamt; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Tennisclub Schützenwiese feiert 2023 sein 100-Jahr Jubiläum. Zu diesem Anlass soll das 1961 erstellte Clubhaus und die zugehörigen sechs Sandplätze totalerneuert werden. Die Anlage des Tennisclubs Schützenwiese befindet sich neben dem Stadion Schützenwiese auf einer städtischen Landparzelle. Das Baurecht für die Anlage wurde erst kürzlich (20. Januar 2023) bis 2067 verlängert.

Der TC Schützenwiese ist als Verein organisiert und zählt zurzeit rund 200 Mitglieder, davon ca. 30 % Juniorinnen und Junioren. Neben dem Vereinsleben stehen die Tennisplätze dem ASVZ (Akademischer Sportverband), der den Studentensport für die ZHAW organisiert, den Berufsschülerinnen und Berufsschülern des ZAG oder auch für Trainings von Nachwuchsleistungssportlerinnen und –Sportlern zur Verfügung.

Das Winterthurer Büro «Fabian Streuli Architektur» hat ein Projekt für den Ersatzneubau des Clubhauses und den Ersatz der sechs Sandplätze durch Allwetterplätze ausgearbeitet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.8 Millionen Franken. An der ausserordentlichen GV vom 13. Juli 2022 haben die Vereinsmitglieder dem Projekt und dem Finanzierungsvorschlag des Vorstandes zugestimmt. Aufgrund der kurzfristigen Verfügbarkeit der Spezialfirma für Allwettertennisplätze wurde der Ersatzneubau der Plätze bereits Ende 2022 umgesetzt.

2. Finanzierung und Gewährung Darlehen

Dem Tennisclub Schützenwiese wurde bereits 1991 zur Sanierung des Clubhauses und der Tennisanlage ein Darlehen in der Höhe von 200 000 Franken gewährt. Das Darlehen wurde per Ende 2016 vollständig zurückbezahlt.

Der Verein verfügt über ein Eigenkapital von 50 000 Franken, Tendenz steigend. Die Jahresmitgliedschaft für Erwachsene beträgt zurzeit 550 Franken. Die jährlichen Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen und Vermietungen der Plätze betragen rund 100 000 Franken.

Die Finanzierung des neuen Clubhauses, der Allwetterplätze inkl. neuer Beleuchtung in LED mit geschätzten Gesamtkosten von 1.8 Millionen Franken soll gemäss aktuellsten Informationen vom Februar 2023 folgendermassen erfolgen:

- 46 000 Franken Eigenkapital
- 200 000 Franken à fonds perdu Beitrag Schmidhauser Stiftung (gesprochen)
- 500 000 Franken Zinsloses Darlehen Schmidhauser Stiftung (gesprochen)

- 350 000 Franken Hypothek ZKB (zugesichert, wenn Darlehen Stadt und Schmidhauser Stiftung zugesichert sind)
- 250 000 Franken zinsloses Darlehen der Stadt Winterthur
- 200 000 Franken verzinsliches Darlehen der Stadt Winterthur.
- 240 450 Franken Subventionen aus dem Sportfonds des Kantons Zürich (beantragt, gemäss Fonds-Reglement 10-30 % der Gesamtinvestition, gerechnet wurde mit 15 %)

Zusätzlich erhält der TC Schützenwiese von der Schmidhauserstiftung in den Jahren 2023 bis 2026 jährlich einen Betrag von 25 000 Franken. Die erste Tranche 2023 wurde bereits für Planungskosten als Teil der Gesamtinvestition eingesetzt. Die grosszügige Unterstützung des TC Schützenwiese durch die Schmidhauserstiftung hängt mit der Stiftungsurkunde zusammen, in welcher Dr. H. Schmidhauser den Verein explizit als zu unterstützenden Sportverein erwähnte. Das neue Clubhaus wird auf 50 Jahre linear abgeschrieben, die neuen Tennisplätze auf 25 Jahre. Das Darlehen der Schmidhauser-Stiftung muss in 20 Jahren, dasjenige der Stadt in 25 Jahren und die Hypothek der ZKB in 30 Jahren amortisiert werden. Für die Hypothek der ZKB wird mit einem Zins von 3 % gerechnet. Daraus ergeben sich folgende jährlich wiederkehrende Aufwände:

- ca. 15 000 Franken Zinsen (abnehmend)
- ca. 55 000 Franken Amortisation Darlehen.
- ca. 44 000 Franken Abschreibungen.

Im Anhang 3 sind die detaillierten Berechnungen für die Finanzierung der neuen Aufwände plausibel dargelegt.

Tennisvereine müssen in der Stadt Winterthur traditionell ihre Anlagen selber finanzieren. Die meisten Clubs haben ihre Plätze auf städtischem Land, welches sie von der Stadt im Baurecht gegen einen Baurechtszins erhalten. Im Unterschied zu den Hallensport-, Fussball-, Wasser- oder Eissportvereinen baut und betreibt die Stadt selber keine Tennis-Infrastruktur. Dementsprechend müssen die Vereine ihre Anlagen selber erstellen, betreiben und erneuern. Im Sinne der Sportförderung macht es Sinn, wenn die Stadt dieses private Engagement mit einem Darlehen unterstützt.

Dem Tennisclub Schützenwiese wird dementsprechend ein zinsloses Darlehen in der Höhe von 250 000 Franken, sowie ein verzinsliches Darlehen (2 %) in der Höhe von 200 000 Franken abrufbar ab 2023 gewährt. Die Rückzahlung muss ab 2024 in 25 Jahrestanchen à 18 000 Franken bis Ende 2048 erfolgen. Sollte der Tennisclub während dieser Zeit nicht stets eine Jugendabteilung führen, würde auch auf dem zinslosen Teil ein Zins von 2 % auf den dazumal noch bestehenden Darlehensbetrag fällig.

Für die entgangenen Zinseinnahmen für das zinslose Darlehen in der Höhe von 250 000 Franken bewilligt der Stadtrat einen Betrag von 32 240 Franken bei einem angenommenen Zinssatz von 2 %.

Das Finanzamt wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Tennisclub Eulach auszuarbeiten und abzuschliessen.

3. Rechtsgrundlagen

Im Budget enthaltene neue einmalige Ausgaben über 300 000 Franken bis eine Million Franken sind gemäss Art. 34 Abs. 2 lit. c der Gemeindeordnung i.V.m. Art. 21 Abs. 1 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt vom Stadtrat zu bewilligen.

4. Kommunikation

Die Medienmitteilung ist gemäss Beilage zu genehmigen.

Der TC Schützenwiese wird mit angehängtem Schreiben informiert.

Beilagen:

1. Medienmitteilung

Beilagen (nicht öffentlich):

1. Gesuch für zinsloses Darlehen vom 5. Dezember 2022
2. Beilagen zum Gesuch: Finanzierungsplan, Statuten Verein, Spielreglement, GV-Protokoll 2021, Protokoll ausserordentliche GV 2022
3. Aktualisierter Finanzierungsplan inkl. Geldflussrechnung vom 26. Januar 2023
4. Kreditentscheid Zürcher Kantonalbank vom 08. Februar 2023
5. Schreiben Dr. Hermann-Schmidhauser-Stiftung vom 19. Januar 2023 betr. Finanzierungsunterstützung

Der Stadtrat

Pionierstrasse 7
8403 Winterthur

Tennisclub Schützenwiese
z.Hd. Vorstand
per E-Mail an: praesident@tcsw.ch

15. März 2023 SR.22.882-3

Gewährung zinsloses Darlehen für Erstellung neue Tennisanlage

Sehr geehrte Vorstandsmitglieder des Tennisclub Schützenwiese

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 15. März 2023 entschieden, dem Tennisclub Schützenwiese ein zinsloses Darlehen in der Höhe von 250 000 Franken und ein Darlehen von 200 000 Franken zu 2 % Zins als Beitrag für die Totalerneuerung Ihrer Tennisanlage zu gewähren. Wie von Ihnen vorgeschlagen soll das Darlehen in 25 Jahrestriechen à 18 000 Franken von 2024 bis 2048 zurückbezahlt werden. An die Gewährung des zinslosen Darlehens ist die Auflage gebunden, dass Sie während der Laufzeit der Darlehen stets eine Juniorenabteilung betreiben. Das Finanzamt wird für die Ausarbeitung einer entsprechenden Vereinbarung auf Sie zukommen.

Wir danken Ihnen für Ihr grosses Engagement für den Tennis- und insbesondere den Jugendsport in unserer Stadt und freuen uns, dass Ihre Mitglieder, aber auch viele weitere Nutzende bald von einer topmodernen Anlage profitieren können.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Stadtrates



Michael Künzle
Stadtpräsident



Ansgar Simon
Stadtschreiber

Mailkopie an: Finanzamt, Sportamt